

# Im nächsten Jahr wieder?

## Auto-Cross-Rennen in Schlüchtern/Hohenzell ein voller Erfolg

Wir berichteten gestern ausführlich über das Auto-Cross in Schlüchtern/Hohenzell, bei dem 7000 Zuschauer am Samstag und Sonntag spannende Rennen erlebten. Anschließend eine Komplettierung dieses Berichtes.

Pech hatte der Tapfheimer Rudolf Schabert, als er in Führung liegend das rechte Vorderrad verlor. Aber er gab nicht auf und beendete unter dem Beifall der Zuschauer noch als Zweiter nach zwei Kilometern das Rennen. Schließlich wurde Robert Schabert dann mit Getriebebeschaden aus dem Rennen genommen. Besonderes Pech hatte der Hasselrother Bernd Körner, der durch die schnellste Zeit plötzlich als der große Favorit für den Gesamtsieg galt. Körner mußte die gestellten Hoffnungen schnell aufgeben, da er plötzlich Probleme mit dem Getriebe hatte. Für die elf Österreicher endete die Veranstaltung nicht so zufriedenstellend, denn nur ein Fahrer erreichte das Finale.

Anders verlief es dagegen bei den Tschechen, die zwei Fahrer in das Finale brachten. Der Bachrainer Reinhold Glozbach schaffte sich vor bis ins B-Finale und gewann dieses Rennen, was ihm den neunten Platz im Gesamtklassement einbrachte.

Große Spannung brachte noch das Finale. Hier war man gespannt, ob der mehrfache deutsche Ex-Meister Willi Rösel aus Gießen den Champion Karl Singer (Österreich) besiegen konnte. Rösel wurde nach spannenden Positionskämpfen um den zweiten Platz, bei dem sich der Schwäbisch-Haller Klaus Schwingenschläger noch überschlug und ausscheiden mußte, Zweiter.

Der Braunschweiger Anton Fichtelmann, der ständig von dem Tschechoslowaken Jaroslav Hosek angegriffen wurde, konnte seinen dritten Platz behaupten, während der Tscheche Vierter wurde.

Alles in allem konnte die Veranstaltung als gelungen angesehen werden, so daß der MSC Schlüchtern im kommenden Jahr sich erneut um die Ausrichtung der Europameisterschaft bemühen dürfte. rh



Alle Fahrer aus unserem Verbreitungsgebiet, die am Hohenzeller Auto-Cross teilnahmen. Von links nach rechts: Erwin Schmidt, Martin Sachs, Fritz Gass, Bernd Körner, Adolf Heinz, Harald Vogel, Hans Mandel und Karl Ruppel. rh